

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ



<http://www.medunigraz.at/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2022/2023

Ausgegeben am 25.01.2023

17. Stück

- 99. Leitungen: Bestellung zum Leiter der Stabsstelle Interne Revision
 - 100. Leitungen: Bestellung zur 2. Stellvertreterin des Leiters der Organisationseinheit Finanzen
 - 101. Ergänzung der Leistungsvereinbarung 2022 - 2024 der Medizinischen Universität Graz
 - 102. Ausschreibung von Stellen
 - 102.1 Ausschreibung von Professuren
-

Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 Universitätsgesetz 2002 (Projektleitung)

Die Medizinische Universität Graz verlautbart gemäß § 27 Abs. 2 UG, dass die unter folgendem URL angeführten Universitätsangehörigen zum Abschluss der für die Vertragserfüllung erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem jeweiligen Vertrag ermächtigt sind. Die Bevollmächtigung umfasst nicht die Unterzeichnung des jeweiligen, dem Projekt zugrunde liegenden Vertrages oder weiterer Verträge oder Amendments. Die Bevollmächtigung gilt jeweils für die angeführte Laufzeit.

https://forschung.medunigraz.at/fodok/projekte_vollmachten.liste

99. Leitungen: Bestellung zum Leiter der Stabsstelle Interne Revision

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat mit Beschluss gemäß § 10 Abs. 3 iVm § 11 Abs. 2 lit. g des Organisationsplanes der Medizinischen Universität Graz idgF, folgende Bestellung im nichtwissenschaftlichen Bereich beschlossen hat:

- **Herrn Mag. Werner ZWANZIGLEITNER**
zum Leiter der Stabsstelle Interne Revision,
mit Wirkung ab **01.01.2023** befristet bis zum **30.06.2023**,
vorbehaltlich struktureller Änderungen.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

100. Leitungen: Bestellung zur 2. Stellvertreterin des Leiters der Organisationseinheit Finanzen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass das Rektorat mit Beschluss gemäß § 10 Abs. 1 iVm § 11 Abs. 1 lit. h des Organisationsplanes der Medizinischen Universität Graz idgF, folgende Bestellung im nichtwissenschaftlichen Bereich beschlossen hat:

- **Frau MMag.^a Ulrike Maria OSSEGER, BBakk.**
zur 2. Stellvertreterin des Leiters der Organisationseinheit Finanzen,
mit Wirkung ab **01.02.2023** befristet bis zum **30.04.2024**,
vorbehaltlich struktureller Änderungen.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor

101. Ergänzung der Leistungsvereinbarung 2022 - 2024 der Medizinischen Universität Graz

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass die zwischen der Medizinischen Universität Graz und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2024 unterzeichnete Leistungsvereinbarung, welche im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Graz kundgemacht wurde (MTBl vom 22.12.2021, StJ 2021/22, 11. Stk), einvernehmlich wie folgt ergänzt wird:

Medizinische Universität Graz

Bundesministerium für
Bildung, Wissenschaft und Forschung

Leistungsvereinbarung 2022 – 2024

2. Ergänzung
(Teuerungsmanagement)

Die zwischen der Republik Österreich, vertreten durch den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, vertreten durch Gruppenleiter Mag. Maximilian Richter und der Medizinischen Universität Graz, vertreten durch Rektor Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg für den Zeitraum 1. Jänner 2022 bis 31. Dezember 2024 abgeschlossene Leistungsvereinbarung wird wie folgt ergänzt:

- 1.) Für die Bewältigung der aktuellen Teuerungskrise erhält die Medizinische Universität Graz in der Leistungsvereinbarungsperiode 2022 bis 2024 eine Erhöhung des Universitätsbudgets (Säule 3) um 27.152.000,- €. Die Zuweisung der Beträge erfolgt je zur Hälfte in den Jahren 2023 und 2024. Nach Maßgabe der für Ausgabenüberschreitungen des BMBWF geltenden Regelungen wird seitens des BMBWF für 2023 ein weiterer Betrag in der Höhe von bis zu 8.990.700,- € zur Verfügung gestellt. Diesbezüglich gehen beide Parteien von der Annahme aus, dass damit bei unveränderten Rahmenbedingungen der laufende Betrieb gegebenenfalls unter Einsatz eigener Mittel für 2023 sichergestellt ist. Aufgrund der volatilen Entwicklungslage der Rahmenbedingungen können die finalen Auswirkungen der Teuerungskrise für das Jahr 2024 zum aktuellen Zeitpunkt nicht abgeschätzt werden. Daher werden ab dem 2. Quartal 2023 weitere Gespräche zu führen sein, inwieweit eine weitere Anpassung der zugewiesenen Beträge für das Jahr 2024 erforderlich ist bzw. weitere Einsparungsmaßnahmen seitens der Universitäten notwendig werden.

Das Einbringen eigener Mittel seitens der Universität wird in der Budgetierung der nächsten Leistungsvereinbarungsperiode 2025 bis 2027 als Basis für die Berechnung des Budgetbedarfs berücksichtigt und unter Bedachtnahme auf die im Regierungsprogramm festgehaltenen Zielwerte erfolgen.

- 2.) Die im Abschnitt „Maßnahmen bei Nichterfüllung“ bei Nichterreicherung der Zielwerte für die Forschungsbasisleistung/Basisleistung EEK, die mindestens zu beschäftigenden Professorinnen und Professoren bzw. Äquivalente sowie die prüfungsaktiven Studien vorgesehenen Budgetkürzungen werden in der Periode 2022 bis 2024 nicht angewendet. Dennoch werden die vereinbarten Zielwerte eine wichtige Grundlage für die Verhandlungen zur Leistungsvereinbarungsperiode 2025 bis 2027 sein.

Zum Nachweis der Erwirtschaftung eines über die drei Jahre der Leistungsvereinbarungsperiode zumindest kumuliert ausgeglichenen Jahresergebnisses können erforderlichenfalls auch Veränderungen der Gewinnvorträge und Rücklagen berücksichtigt werden. Falls erforderlich und vertretbar, kann von einer ausgeglichenen Bilanzierung über die Leistungsvereinbarungsperiode abgesehen werden.

- 3.) Im Hinblick darauf, dass die Teuerung keine abgeschlossene Entwicklung darstellt und weitere Konsolidierungsschritte erforderlich sein werden, entfallen folgende konkrete in der Leistungsvereinbarung festgelegten Vorhaben und Ziele:

-

Die nachstehenden Vorhaben und Ziele werden wie folgt adaptiert:

- **Vorhaben A4.2.9 Maßnahmen zur attraktiven Ausgestaltung von Karrierewegen für den wissenschaftlichen Nachwuchs, der aus Exzellenzprogrammen gefördert wird** | Die Strategie der Med Uni Graz bzgl Entfristungen von wissenschaftlichem Personal wird eine sehr zurückhaltende Vornahme von Entfristungen nach Ausschöpfen möglicher Befristungen gem. § 109 UG vorsehen müssen.
- **Vorhaben B1.2.4 Gender- und diversitätsrelevante Forschung** | Die Erstellung des Videos im Rahmen der Informationsoffensive entfällt, die Informationen werden auf anderem Wege transportiert.
- **Vorhaben B1.2.11 Verbesserung der Servicierung von Klinischen Studien** | Enge Abstimmung erfolgt aktuell im Zuge des Aufsetzens des elektronischen Drittmittelaktes: daher gesonderter Maßnahmenkatalog nicht mehr notwendig.
- **Vorhaben B4.2.3 Beteiligung an European Partnerships** | Öffnen der Widmung der entsprechenden Geldmittel aus Uni-Med-Impuls 2030 für EU Partnerschaften auch für andere Forschungsprojekte und –initiativen.
- **Ziele B4.3.2 Beteiligung an Horizon Europe – MSCA und B4.3.3 Beteiligung an Horizon Europe, Säule 2 und Widening Participation** | bei diesen Zielwerten werden das Wort „erfolgreich“ und der Klammerausdruck „(above threshold)“ gestrichen. Die Ziele für B4.3.2 für die Jahre 2022, 2023 und 2024 werden auf „7 bis 10“ gesetzt. Die Ziele für B4.3.3 für die Jahre 2022, 2023 und 2024 werden auf „15 bis 20“ gesetzt.
- **Vorhaben C1.3.4.6 Bedarfsgerechtes Anbieten der 2020/2021 implementierten Erweiterungsstudien, insbesondere des Erweiterungsstudiums Allgemeinmedizin** sowie Vorhaben **C1.2.1 Masterstudium „Interprofessional Health Care Studies“** – in den benannten Studien werden aus Kostengründen keine Lehrformate in Kleingruppen angeboten.
- **Vorhaben C1.3.4.11 Maßnahmen gemäß der institutionellen Strategie zur sozialen Dimension zum Abbau von Schwellenängsten betreffend das Humanmedizinstudium:** Die Ausweitung des *Teddybärkrankenhauses* auf *on Tour* wird in dieser Leistungsvereinbarungsperiode nicht umgesetzt.

- **Vorhaben D2.2.2.4 Incoming Mobilität: Ausbau des Mobilitätsangebotes für Incomings** | kein Aufbau neuer Short Courses; Umsetzung von Maßnahmen zur Steigerung der Incoming Zahlen (insbesondere in der Klinik) streichen.
- **Vorhaben D2.3.2.9 „Zentrum“ für Digitale Medizin** | Das Vorhaben orientiert sich nicht an den in der Leistungsvereinbarung vorgesehenen Meilensteinen, sondern wird im Umfang der Aktivitäten an die zur Verfügung stehenden Mittel angepasst.

Allfällige Bezugnahmen in der Leistungsvereinbarung 2022-2024 auf die vorgenannten Vorhaben und Ziele und damit in Zusammenhang stehende Verpflichtungen und Konsequenzen gelten nach Maßgabe der in dieser Ergänzung vereinbarten Streichungen und Adaptierungen als angepasst. Sollten die finalen Auswirkungen der Teuerungskrise für das Jahr 2024 weitere Einsparungsmaßnahmen erfordern, werden die Vertragsparteien zu allenfalls notwendigen Anpassungen von Vorhaben und Zielen in Gespräche eintreten.

Die Universität wird sämtliche andere Vorhaben und Ziele der ursprünglichen Leistungsvereinbarung wie geplant umsetzen.

Wien, am

Graz, am

Für die
Republik Österreich

Für die
Medizinische Universität Graz

Bundesminister für
Bildung, Wissenschaft und Forschung
Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

Rektor
Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg

102. Ausschreibung von Stellen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG, gibt bekannt, dass die Medizinische Universität Graz gemäß § 107 UG idGF folgende Stellen als Privatangestelltenverhältnisse auf Grundlage des Kollektivvertrages ausschreibt:

- 1) Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser **Online-Portal** <https://www.medunigraz.at/offene-stellen>.
- 2) Die Medizinische Universität Graz **erhöht den Anteil von Frauen** in Bereichen und Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber werden, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen, Frauen vorrangig aufgenommen.
- 3) Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.
- 4) Bewerber*innen haben **keinen Anspruch** auf Abgeltung von allfälligen **Reise- und Aufenthaltskosten**.

Universitäre*r Fachärztin*Facharzt
 Kennung UK-SR-2023-002063
 Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie
 Beschäftigungsausmaß 50%
 befristet bis 16.02.2024, mit Option auf Verlängerung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung und Betreuung von ambulanten und stationären Patient*innen
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der ablativen Radiotherapie
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und Klinischen Studien
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Befugnis zu selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin*Facharzt für Strahlentherapie-Radioonkologie
- Erfahrung und Qualifikation in Forschung (Publikationen, Vortragstätigkeiten, nationale und internationale Forschungskooperationen, erfolgreiche Drittmittelerwerbungen, wissenschaftliche Tätigkeit im Ausland etc.)
- Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Medizinische Dokumentationssysteme)
- Sehr gute Deutsch- u. Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium
- Interesse an der eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation (internes Karriereprogramm zur/zum Research Professor, Habilitation)
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Vertiefte klinische und wissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der ablativen Radiotherapie
- Hohe Belastbarkeit, Teamorientierung und kommunikative Kompetenz
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 5.024,88** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Universitätsassistent*in (Post Doc)
Kennung KA-ONKO-2023-002074
Universitätsklinik für Innere Medizin
Klinische Abteilung für Onkologie
Beschäftigungsausmaß 100%
befristet auf 6 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der molekularen Onkologie
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und Klinischen Studien an der Abteilung für Onkologie
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin und im Rahmen von Doktoratsstudien
- Selbständige Erstellung von Publikationen, Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Diplomstudium der Biologie, der Molekularbiologie oder molekularen Onkologie sowie abgeschlossenes Doktorats-/PhD-Studium
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von grundlegenden wissenschaftlichen Projekten
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit wie auch zur Arbeit im Team

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Kenntnisse, Erfahrung und wissenschaftliche Kompetenz im Bereich der Molekularbiologie sowie der molekularen Onkologie
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Hohe Belastbarkeit und strukturierte Arbeitsweise
- Flexibilität

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 4.351,90** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Wiederholung der Ausschreibung:**Ärztin*Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Thoraxchirurgie**

Kennung KA-TORAX-2023-002085

Universitätsklinik für Chirurgie

Klinische Abteilung für Thorax- und hyperbare Chirurgie

Beschäftigungsausmaß 100%

bis Fachärzt*innenabschluss, längstens 7 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patient*innen auch unter hyperbaren Bedingungen, wobei wir Ihnen die Möglichkeit bieten, kostenlos einen international anerkannten Kurs in hyperbarer Medizin zu absolvieren
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie, Onkologie und hyperbaren Chirurgie

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium
- Klinische Erfahrung und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Hohe Belastbarkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Teamorientierung
- Lernbereitschaft

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.950,28** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Wiederholung der Ausschreibung:

Ärztin*Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach Thoraxchirurgie
 Kennung KA-TORAX-2023-002086
 Universitätsklinik für Chirurgie
 Klinische Abteilung für Thorax- und hyperbare Chirurgie
 Beschäftigungsausmaß 100%
 bis Fachärzt*innenabschluss, längstens 7 Jahre

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patient*innen auch unter hyperbaren Bedingungen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Erstellung von Publikationen und Präsentationen für (inter-)nationale Fortbildungsveranstaltungen
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden
- Übernahme von Dokumentationstätigkeiten und Organisationsaufgaben
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Thoraxchirurgie, Onkologie und hyperbaren Chirurgie

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Interesse an einem berufsbegleitenden Doktoratsstudium
- Klinische Erfahrung und wissenschaftliche Kenntnisse im Fachgebiet
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten
- Absolvierte Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzteausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015)
- Hohe Belastbarkeit, Gewissenhaftigkeit, Teamorientierung und Lernbereitschaft

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Einstufung in die Verwendungsgruppe B1 nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für die Position ist ein kollektivvertragliches Bruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung/inkl. Ärztezulage) von **EUR 3.950,28** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Dies gilt insbesondere für Leitungsfunktionen sowie für wissenschaftliche Stellen. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Laborassistent*in
Kennung DFI-HUMGEN-2023-002073
Diagnostik & Forschungsinstitut für Humangenetik
Beschäftigungsausmaß 100%

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Reinigung der Glaswaren und Geräte für molekularbiologische Arbeiten im DNA-Labor sowie bei Zell- und Gewebekulturarbeiten, Mitwirkung bei der Umsetzung des Hygieneplans
- Durchführung einfacher Labortätigkeiten (Sterilisieren und Autoklavieren von Lösungen sowie der Laborinstrumente, Zubereiten von Lösungen für zytobiologische Arbeiten, Entwesung, Hilfestellung für Medizinisches Fachpersonal)
- Bedienung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft von Geräten (Spülmaschinen, Autoklav u.Ä.)
- Mitwirkung bei der Qualitätssicherung
- Vertretung für Warenannahme und -verteilung, Annahme und Verteilung der Post

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene Ausbildung Laborassistent oder gleichwertige Qualifikation
- Erfahrung im Umgang mit infektiösem Abfall
- Geschick und Vertrautheit im Umgang mit Chemikalien, Glas und Geräten
- Grundkenntnisse der Hygienevorschriften
- Gute Deutschkenntnisse

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Selbstständige, gewissenhafte und verlässliche Arbeitsweise
- Motivierte, hilfsbereite und flexible Persönlichkeit
- Eigeninitiative beim Ausführen von Arbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.125,40** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Teamassistenz
Kennung O-RERI-2023-002082
OE Recht und Risikomanagement
Beschäftigungsausmaß 100%

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Allgemeine Büro-/Officeverwaltung (Korrespondenz, Teamorganisation, Betreuung Intranet)
- Elektronische Aktenverwaltung (Paraoffice)
- Assistenz im Risikomanagement und Datenschutz
- Betreuung und Veröffentlichung des Mitteilungsblattes der Medizinischen Universität Graz

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (insb. Word, Excel, Adobe Acrobat)
- Ausgezeichnete Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse (Sprachniveau C1)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Einschlägige Vorkenntnisse und Berufserfahrung
- SAP-Anwendungskenntnisse
- Kenntnisse in Paraoffice-Software
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung
- Flexibilität und Organisationsgeschick

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIb nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.252,80** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Mitarbeiter*in OE Studienmanagement/Fachbereichsleitung

Kennung O-SM-2023-002087

OE für Studienmanagement

Beschäftigungsausmaß 100%

Befristung auf die Dauer des Beschäftigungsverbotes und einer eventuell anschließenden Karenz

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Steuerung, Verantwortung sowie fachliche Anleitung im Fachbereich Lehrevaluierung umsetzen
- Abwicklung der Lehrevaluierungen
- Planung und Organisation des Klinisch Praktischen Jahres (KPJ)
- Organisation der Praktikumsplätze in den KPJ-Tertialen und in den Lehrordinationen für Allgemeinmedizin

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene höhere Ausbildung mit Matura oder abgeschlossene Ausbildung und mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Sehr gute Rechtschreibkenntnisse
- Ausgezeichnete MS-Office-Kenntnisse (insbesondere Excel)
- Sehr gute Englischkenntnisse (Sprachniveau B2)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Einschlägige Berufserfahrung im administrativen/universitären Bereich
- Kenntnisse im Umgang mit MEDonline (Campusonline)
- Kenntnisse im Umgang mit evasys
- Erfahrung im Umgang mit Studierenden
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Dienstleistungs- und Kund*innenorientierung
- Hohe Belastbarkeit und Durchsetzungsstärke
- Organisationsgeschick und Lernbereitschaft
- Teamorientierung
- Kommunikative Kompetenz und gewählte Ausdrucksweise

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.380,20** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Personalreferent*in
Kennung O-HR-2023-002091
OE Human Resources
Beschäftigungsausmaß 100%
befristet auf 1 Jahr mit der Option auf Verlängerung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Selbständige und eigenverantwortliche Erledigung sämtlicher Personalangelegenheiten für ärztliches, wissenschaftliches und allgemeines Universitätspersonal
- Arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Beratung von Mitarbeiter*innen und Führungskräften
- Schnittstellenfunktion zu internen Parteien sowie Ämtern, Behörden und Versicherungsträgern
- Mitarbeit im GraphDi (elektronisches Dienstplansystem für die Nachtdienste der Ärzte), Fehleranalyse und Monitoring, Abrechnung von Nachtdiensten, Ansprechpartner*in für Fragen zur Dienstplanung

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Abgelegte Personalverrechnungsprüfung
- Sehr gute Kenntnisse des Arbeits- und Sozialversicherungsrechts
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Sprachniveau: B2-C1)
- Fundierte EDV-Kenntnisse (MS-Office)

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Technisch analytisches Denkvermögen und Interesse an neuen Technologien und Programmen
- SAP-Anwendungskenntnisse
- Einschlägige Berufserfahrung
- Erfahrung im universitären Umfeld
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Dienstleistungs- und Kund*innenorientierung
- Eigenverantwortlichkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Kommunikative Kompetenz und Teamorientierung

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIb nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.709,60** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

Wiederholung der Ausschreibung:**Study Nurse**

Kennung KA-ANGIO-2023-002096
 Universitätsklinik für Innere Medizin
 Klinische Abteilung für Angiologie
 Beschäftigungsausmaß 100%
 befristet auf 1 Jahr, mit Option auf Verlängerung

Ihre Aufgaben in dieser Position beinhalten:

- Koordination der Arbeitsabläufe und Unterstützung der Kooperation zwischen den an der klinischen Studie beteiligten internen und externen Partner*innen (Kliniken/Abteilungen, pharmazeutische Unternehmen, Auftragsforschungsinstitutionen, etc.)
- Vorauswahl von Patient*innen bzw. Proband*innen für eine mögliche Studienteilnahme, sowie Betreuung der an Klinischen Studien teilnehmenden Patient*innen bzw. Proband*innen inkl. Beratung und Case Management
- Verantwortung für die Bestellung, Lagerung und Vernichtung von in der Klinischen Prüfung verwendeten Prüf- und Hilfspräparaten bzw. -produkten (Arzneimittel, Medizinprodukte etc.)
- Verabreichung bzw. Anwendung von Prüf- und Hilfspräparaten bzw. -produkten
- Durchführung venöser Blutentnahmen und Messen der Vitalzeichen (Blutdruck, Puls, Temperatur, etc.)
- Erstellung bzw. Review von studienrelevanten Dokumenten (SDF, SOPs, etc.)
- Organisation und Koordination von Diagnostik, Labor, Probenversand und Prüfmedikation
- Vorbereitung und Begleitung von Initiierungen, Monitorbesuchen, Audits und Behördeninspektionen
- Unterstützung bei der Umsetzung der Studienprotokolle sowie von Maßnahmen der Qualitätssicherung (Überprüfung der PatientInnen/ProbandInnen-Einverständniserklärung, Kontrolle der Prüfdokumentation, Durchführung der Tätigkeiten gemäß SOPs, etc.) in enger Zusammenarbeit mit den Prüffärzt/inn/en
- Dokumentation von Studiendaten und Eingabe in Datenbanken
- Betreuung von Laborgeräten und Laboreinrichtungen

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Diplom im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege oder gleichzuhaltende Ausbildung in einem Gesundheitsberuf
- Eintrag in das Gesundheitsberuferegister
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachniveau B2)
- Fundierte IT-Kenntnisse (v.a. MS-Office)
- Erfahrung mit oder Bereitschaft für Schulung von Ultraschalluntersuchungen in der Angiologie
- Erfahrung mit oder Bereitschaft für Schulung zur Betreuung von Laborgeräten

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Zusatzqualifikationen und einschlägige Ausbildungen im Bereich Klinischer Studien
- Sehr gute Kenntnisse der für Klinische Studien relevanten Gesetze und Richtlinien (ICH-GCP, AMG, MPG, etc.)
- Selbstständige und gut strukturierte Arbeitsweise
- Hohe soziale und kommunikative Kompetenz
- Organisatorische Fähigkeiten
- Hohes Maß an Durchsetzungsvermögen
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise

Einstufung in die Verwendungsgruppe IIIa nach Kollektivvertrag für ArbeitnehmerInnen der Universitäten. Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Bruttomindestgehalt (Basis Vollzeitbeschäftigung) von **EUR 2.380,20** (14x jährlich) vorgesehen. Das Bruttogehalt kann sich gegebenenfalls auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen bzw. zuzüglich allfälliger, den Besonderheiten des Arbeitsplatzes entsprechender, Zulagen erhöhen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot eröffnet Ihnen langfristige persönliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Med Uni Graz ist bemüht, Menschen mit Behinderung in allen Bereichen einzustellen, daher werden Personen mit ausschreibungsadäquater Qualifikation besonders ermutigt, sich zu bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen Covid-19 Voraussetzung ist. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte der [Impfrichtlinie](#).

Übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist über unser Online-Portal <https://www.medunigraz.at/offene-stellen/>. Die Bewerbungsfrist endet am **16. Februar 2023**.

102.1 Ausschreibung von Professuren



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT GRAZ - WER WIR SIND

An der Medizinischen Universität Graz steht der Mensch in seiner Gesamtheit im Mittelpunkt. Handlungsleitend für unser Tun ist es, die uns anvertrauten Menschen mit ganzem Einsatz auf höchstem Niveau zu betreuen, zu begleiten und in ihrer Entwicklung zu fördern. "Pioneering Minds - Research and Education for Patients' Health and Well-being" ist es, was uns antreibt.

Werden Sie Teil eines außergewöhnlichen Teams - werden Sie ein Pioneering Mind!



Universitätsprofessur für

Innere Medizin und Pneumologie gem. § 98 UG

an der Klinischen Abteilung für Pulmonologie

an der Universitätsklinik für Innere Medizin

Die Klinische Abteilung für Pulmonologie erfüllt zentrale Aufgaben in Forschung, Lehre und Patient*innenbetreuung im Verbund der Universitätsklinik für Innere Medizin. Eingebettet im LKH-Universitätsklinikum Graz ist es die Aufgabe dieser Klinischen Abteilung ihre Forschungs- und Behandlungsschwerpunkte weiterzuentwickeln und ihre Arbeit in translationale Forschungsschwerpunkte der Universitätsmedizin einzubringen. Der Versorgungsauftrag der Klinischen Abteilung für Pulmonologie umfasst grundsätzlich das gesamte Spektrum pulmonologischer Erkrankungen, dies neben der Beteiligung an der internistischen Basisversorgung. Das Einzugsgebiet umfasst die gesamte Steiermark, das Südburgenland sowie Teile Kärntens mit insgesamt ca. 2,3 Mio. Einwohner*innen.

Die*Der für die Leitungsfunktion der Klinischen Abteilung für Pulmonologie vorgesehene Universitätsprofessor*in wird mit den folgenden zentralen Aufgaben betraut:

- Regionale, nationale und internationale Vertretung des fachlichen Schwerpunktes Innere Medizin und Pneumologie in Forschung, Lehre und Patient*innenbetreuung
- Eigenverantwortliche Tätigkeit in der Patient*innenbetreuung, grundsätzlich im gesamten Spektrum des Sonderfaches Innere Medizin und Pneumologie
- Ausbau und ggf. Etablierung weiterer klinikinterner Behandlungs- und Forschungsschwerpunkte in zumindest einem der folgenden Bereiche: pulmonale Hypertonie, endoskopisch-interventionelle Pulmologie, interstitielle Lungenerkrankungen sowie pulmonale Intensivmedizin - in Kooperation mit den Klinischen Abteilungen für: Thorax- und hyperbare Chirurgie, Kardiologie, Infektiologie, Onkologie sowie Pädiatrische Pulmonologie und Allergologie
- Sicherstellung hochqualitativer Lehre im Fachbereich Innere Medizin und Pulmonologie für die Studien Human- und Zahnmedizin (Lernzielkatalog: <https://lernzielkatalog-medizin.at/subjects/innere-medizin-pulmonologie/>) verbunden mit maßgeblichem Engagement in der Abhaltung und Weiterentwicklung universitärer Lehre
- Planung und Durchführung von gemeinsamen innovativen Forschungsprojekten und schnittstellenorientierten Kooperationen mit den weiteren Abteilungen der Universitätsklinik für Innere Medizin sowie anderen klinischen Abteilungen bzw. Universitätskliniken und vorklinischen Einrichtungen; aktive Mitwirkung in der universitätsweiten Forschungskooperation „Lung Research Cluster“
- Gezielte Nachwuchsförderung, insbesondere von Wissenschaftler*innen, sowie Weiterführung und Ausbau von Angeboten einschlägiger Fort- und Weiterbildungen

- Kooperative Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Universitätsklinik für Innere Medizin gemeinsam mit den anderen Führungskräften und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den bestehenden Klinischen Abteilungen

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung in Humanmedizin
- Fachärztin*Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie oder gleichwertige ausländische Qualifikation
- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
- Mehrjährige profunde klinische Erfahrung im Gebiet der internistischen Pneumologie und hier insbesondere zumindest in einem der folgenden vier Schwerpunkte sowie ein belegbares Interesse in den übrigen: pulmonale Hypertonie, endoskopisch-interventionelle Pulmologie, interstitielle Lungenerkrankungen, sowie pulmonale Intensivmedizin
- Nachweis von exzellenter Forschung sowie kontinuierlicher, wissenschaftlicher Publikationstätigkeit mit nationaler und internationaler Vernetzung in zumindest einem der zuvor genannten klinischen Schwerpunkte
- Nachweis erfolgreicher Einwerbung kompetitiver Forschungsförderungsmittel
- Nachweis von Lehrerfahrung im Fachgebiet
- Mehrjährige Führungs- und Managementenerfahrung an einer klinischen/wissenschaftlichen Einrichtung

Idealerweise zählen zu Ihrem Profil:

- Hohe Bereitschaft zur fächerübergreifenden, wertschätzenden Zusammenarbeit
- Qualifikationen im Bereich Management (inkl. Qualitätsmanagement)
- Qualifikationen in Genderkompetenz und Diversitymanagement sowie Interesse an der Integration von Genderaspekten im Bereich der Forschung und Lehre
- Visionäre dynamische Gestaltungsmotivation
- Organisations- und Motivationsgeschick
- Empathie sowie hohe kommunikative und soziale Kompetenz

Sie werden als Universitätsprofessor*in für Innere Medizin und Pneumologie unbefristet an der Medizinischen Universität Graz angestellt und sind für die Leitung der Klinischen Abteilung für Pulmonologie vorgesehen. Die Bestellung zum*zur Leiter*in der Klinischen Abteilung erfolgt unter Zugrundelegung des § 32 Universitätsgesetz 2002.

Das Gehalt für diese Position ist Gegenstand der Berufungsverhandlung.

(Gesetzliche Information: Mindestentgelt auf Basis der Einstufung nach Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten gemäß § 49 Abs. 1 KV).

Wir freuen uns über Ihre Onlinebewerbung im Berufungsportal der Medizinischen Universität Graz und ersuchen Sie um Abschluss der Onlinebewerbung bis **spätestens 05. April 2023**.

Das Berufungsportal finden Sie unter folgendem Link:

<https://berufungsportal.medunigraz.at>. Weitere Informationen erhalten Sie nach Registrierung und Log-in.

Kontakt: rektor@medunigraz.at


Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

Wir weisen darauf hin, dass in unserem besonderen Arbeitsumfeld ein ausreichender Impfschutz wesentlich ist und für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen COVID-19 daher Voraussetzung ist.

WIR BIETEN UNSEREN MITARBEITER*INNEN

- 

einzigartige Lehr- und Forschungsmöglichkeiten an der Medical Science City Graz und topmoderne Infrastruktur



ein Umfeld, das Sie Familie & Beruf vereinbaren lässt
- 

umfassende Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten



Kinderbetreuung am kinderCAMPUS und bei Bedarf Dual Career Services
- 

internationale Mobilität und ein unterstützendes Welcome Service



innovative Karrierepfade am etablierten Universitätsstandort Graz
- 

eine krisensichere Arbeitgeberin



umfangreiche Unternehmensrabatte
- 


flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zu Homeoffice



Angebote zur Gesundheitsförderung (z. B. Bewegungseinheiten, Vorsorgeuntersuchungen, Coachings)
- 

großzügige Urlaubsregelungen



bezahlte Mittagspause
- 

nachhaltige Mobilität (z. B. Fahrradförderung, Jobticket) und gute öffentliche Erreichbarkeit



vielfältige Mitarbeiter*innen-Events
- 

eine exzellente Ausbildung



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT GRAZ - WER WIR SIND

An der Medizinischen Universität Graz steht der Mensch in seiner Gesamtheit im Mittelpunkt. Handlungsleitend für unser Tun ist es, die uns anvertrauten Menschen mit ganzem Einsatz auf höchstem Niveau zu betreuen, zu begleiten und in ihrer Entwicklung zu fördern. "Pioneering Minds - Research and Education for Patients' Health and Well-being" ist es, was uns antreibt.

Werden Sie Teil eines außergewöhnlichen Teams - werden Sie ein Pioneering Mind!



Universitätsprofessur für

Nuklearmedizin gem. § 98 UG

an der Klinischen Abteilung für Nuklearmedizin der Universitätsklinik für Radiologie

Die Klinische Abteilung für Nuklearmedizin erfüllt zentrale Aufgaben in Forschung, Lehre und Patient*innenbetreuung in enger Kooperation mit allen einschlägigen Fachdisziplinen am LKH-Universitätsklinikum Graz und den vorklinischen Einrichtungen. Es ist die Aufgabe dieser Klinischen Abteilung, die klinikinternen Forschungs-, Lehr- und Diagnostikschwerpunkte weiterzuentwickeln und ihre Arbeit in translationale Forschungsschwerpunkte der Universitätsmedizin einzubringen. Der Versorgungsauftrag der Klinischen Abteilung für Nuklearmedizin umfasst das gesamte Leistungsspektrum dieses Fachbereichs, dies auf Basis einer international herausragenden Ausstattung der derzeit in Neuerrichtung befindlichen Univ. Klinik für Radiologie (<https://www.uniklinikumgraz.at/aktuelles/detail/musterseite-17>).

Die*Der für die Leitungsfunktion der Klinischen Abteilung für Nuklearmedizin vorgesehene Universitätsprofessor*in wird mit den folgenden zentralen Aufgaben betraut:

- Regionale, nationale und internationale Vertretung des fachlichen Schwerpunktes Nuklearmedizin in Forschung, Lehre und Patient*innenbetreuung
- Eigenverantwortliche Tätigkeit in der Patient*innenbetreuung im gesamten Spektrum des Sonderfaches Nuklearmedizin mit Ausbau und ggf. Etablierung weiterer klinikinterner Diagnostik-/Behandlungs- und Forschungsschwerpunkte
- Sicherstellung forschungsgeleiteter Lehre für den Fachbereich Nuklearmedizin für die Studien Humanmedizin und Zahnmedizin (Lernzielkatalog: <https://lernzielkatalog-medicin.at/subjects/nuklearmedizin/>) verbunden mit maßgeblichem Engagement in der Abhaltung und Weiterentwicklung universitärer Lehre
- Planung und Durchführung von gemeinsamen innovativen Forschungsprojekten und schnittstellenorientierten Kooperationen mit den weiteren Abteilungen der Universitätsklinik für Radiologie sowie anderen Universitätskliniken, Klinischen Abteilungen und vorklinischen Einrichtungen
- Gezielte Nachwuchsförderung, insbesondere von Wissenschaftler*innen, sowie von Ärzt*innen in Facharzt Ausbildung und Weiterführung und Ausbau von Angeboten einschlägiger Fort- und Weiterbildungen
- Kooperative Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Universitätsklinik für Radiologie gemeinsam mit den anderen Führungskräften und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den bestehenden Klinischen Abteilungen, dies unter besonderer Berücksichtigung der gemeinsamen Organisation der Hybridgeräte in Patient*innenbetreuung, Forschung und Lehre

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung in Humanmedizin
- Fachärztin*Facharzt für Nuklearmedizin oder gleichwertige ausländische Qualifikation
- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
- Mehrjährige profunde klinische Erfahrung im Sonderfach Nuklearmedizin
- Nachweis von exzellenter Forschung durch wissenschaftliche Publikationstätigkeit mit nationaler und internationaler Vernetzung im Fachbereich Nuklearmedizin
- Nachweis erfolgreicher Einwerbung kompetitiver Forschungsförderungsmittel
- Nachweis von Lehrerfahrung in diesem Fachgebiet
- Mehrjährige Führungs- und Managementenerfahrung an einer klinischen wissenschaftlichen Einrichtung

Idealerweise zählen zu ihrem Profil:

- Nachweis von postgradueller fachbezogener Auslandserfahrung an einer klinischen wissenschaftlichen Einrichtung
- Erfahrung in fachbezogener präklinischer Forschung
- Erfahrung im Bereich der nuklearmedizinischen Theranostics
- Hohe Bereitschaft zur fächerübergreifenden, wertschätzenden Zusammenarbeit
- Qualifikationen im Bereich Management (inkl. Qualitätsmanagement)
- Qualifikationen in Genderkompetenz und Diversitymanagement sowie Interesse an der Integration von Genderaspekten im Bereich der Forschung und Lehre
- Visionäre dynamische Gestaltungsmotivation
- Organisations- und Motivationsgeschick
- Empathie sowie hohe kommunikative und soziale Kompetenz

Sie werden als Universitätsprofessor*in für Nuklearmedizin unbefristet an der Medizinischen Universität Graz angestellt und sind für die Leitung der Klinischen Abteilung für Nuklearmedizin vorgesehen. Die Bestellung zum*zur Leiter*in der Klinischen Abteilung erfolgt unter Zugrundelegung des § 32 Universitätsgesetz 2002.

Das Gehalt für diese Position ist Gegenstand der Berufungsverhandlung.

(Gesetzliche Information: Mindestentgelt auf Basis der Einstufung nach Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten gemäß § 49 Abs. 1 KV).

Wir freuen uns über Ihre Onlinebewerbung im Berufungsportal der Medizinischen Universität Graz und ersuchen Sie um Abschluss der Onlinebewerbung bis **spätestens 12.4.2023**.

Das Berufungsportal finden Sie unter folgendem Link:

<https://berufungsportal.medunigraz.at>. Weitere Informationen erhalten Sie nach Registrierung und Log-in.

Kontakt: rektor@medunigraz.at

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

Wir an der Med Uni sind davon überzeugt, dass die Vielfalt einer Gesellschaft der Schlüssel ist, um nicht nur weiterhin eine der aufstrebendsten jungen Universitäten weltweit zu sein, sondern auch um ein inspirierendes und innovatives Arbeitsumfeld zu schaffen. Wir freuen uns daher unter anderem auch explizit über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

Wir weisen darauf hin, dass in unserem besonderen Arbeitsumfeld ein ausreichender Impfschutz wesentlich ist und für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen COVID-19 daher Voraussetzung ist.

WIR BIETEN UNSEREN MITARBEITER*INNEN

- 

einzigartige Lehr- und Forschungsmöglichkeiten an der Medical Science City Graz und topmoderne Infrastruktur



ein Umfeld, das Sie Familie & Beruf vereinbaren lässt
- 

umfassende Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten



Kinderbetreuung am kinderCAMPUS und bei Bedarf Dual Career Services
- 

internationale Mobilität und ein unterstützendes Welcome Service



innovative Karrierepfade am etablierten Universitätsstandort Graz
- 

eine krisensichere Arbeitgeberin



umfangreiche Unternehmensrabatte
- 

flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zu Homeoffice



Angebote zur Gesundheitsförderung (z. B. Bewegungseinheiten, Vorsorgeuntersuchungen, Coachings)
- 

großzügige Urlaubsregelungen



bezahlte Mittagspause
- 

nachhaltige Mobilität (z. B. Fahrradförderung, Jobticket) und gute öffentliche Erreichbarkeit



vielfältige Mitarbeiter*innen-Events
- 

eine exzellente Ausbildung



MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT GRAZ - WER WIR SIND

An der Medizinischen Universität Graz steht der Mensch in seiner Gesamtheit im Mittelpunkt. Handlungsleitend für unser Tun ist es, die uns anvertrauten Menschen mit ganzem Einsatz auf höchstem Niveau zu betreuen, zu begleiten und in ihrer Entwicklung zu fördern. "Pioneering Minds - Research and Education for Patients' Health and Well-being" ist es, was uns antreibt.

Werden Sie Teil eines außergewöhnlichen Teams - werden Sie ein Pioneering Mind!



Universitätsprofessur für

Klinische Pathologie und Molekularpathologie gem. § 98 UG

am Diagnostik- & Forschungsinstitut für Pathologie am Diagnostik- & Forschungszentrum für Molekulare BioMedizin

Das Diagnostik- & Forschungsinstitut für Pathologie erfüllt zentrale Aufgaben in Forschung, Lehre und Patient*innenbetreuung in enger Kooperation mit allen einschlägigen Fachdisziplinen. Es ist die Aufgabe des Diagnostik- & Forschungsinstituts, die Forschungs-, Lehr- und Befundungsschwerpunkte weiterzuentwickeln und ihre Arbeit in translationale Forschungsschwerpunkte der Universitätsmedizin einzubringen. Der Versorgungsauftrag umfasst das gesamte Leistungsspektrum der diagnostischen Tätigkeit der klinischen Pathologie und Molekularpathologie.

Die*Der für die Leitungsfunktion des Diagnostik- & Forschungsinstituts für Pathologie vorgesehene Universitätsprofessor*in wird mit den folgenden zentralen Aufgaben betraut:

- Regionale, nationale und internationale Vertretung des Fachbereichs Klinische Pathologie und Molekularpathologie, insbesondere durch international anerkannte Forschungstätigkeit
- Diagnostik, Forschung und Lehre im Spektrum des Sonderfaches Klinische Pathologie und Molekularpathologie
- Sicherstellung hochqualitativer Lehre für den Fachbereich Klinische Pathologie und Molekularpathologie für die Studien Humanmedizin und Zahnmedizin (Lernzielkatalog: <https://lernzielkatalog-medizin.at/subjects/klinische-pathologie/>; <https://lernzielkatalog-medizin.at/subjects/zahnmedizin-pathologie/>) verbunden mit maßgeblichem Engagement in der Abhaltung und Weiterentwicklung universitärer Lehre
- Planung und Durchführung von gemeinsamen innovativen Forschungsprojekten und schnittstellenorientierter Kooperationen mit den weiteren Diagnostik- & Forschungsinstituten, Lehrstühlen/Forschungszentren sowie Universitätskliniken/Klinischen Abteilungen und dem Universitären Comprehensive Cancer Center Graz
- Gezielte Nachwuchsförderung, insbesondere von Wissenschaftler*innen und im Bereich der Facharzt*innenausbildung, sowie Weiterführung und Ausbau von Angeboten einschlägiger Fort- und Weiterbildungen
- Kooperative Mitwirkung an der Weiterentwicklung des Diagnostik- & Forschungszentrums für Molekulare BioMedizin im Strategiekomitee und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den dort angesiedelten Instituten

Für diese vielseitige Position bringen Sie folgende Qualifikationen und Kenntnisse mit:

- Abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung in Humanmedizin
- Fachärztin*Facharzt für Klinische Pathologie und Molekularpathologie oder gleichwertige ausländische Qualifikation
- Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Befähigung
- Mehrjährige profunde klinische Erfahrung und Kompetenz innerhalb des Gebiets der Klinischen Pathologie und Molekularpathologie
- Mehrjährige Führungs- und Managementenerfahrung an einer einschlägigen wissenschaftlichen Einrichtung
- Nachweis von exzellenter Forschung durch wissenschaftliche Publikationstätigkeit mit nationaler und internationaler Vernetzung innerhalb des Fachbereichs Klinische Pathologie und Molekularpathologie
- Nachweis der kontinuierlichen erfolgreichen Einwerbung kompetitiver Projektmittel
- Nachweis von Lehrerfahrung im Fachgebiet
- Nachweis der Einbindung in internationale Forschungsnetzwerke sowie Auslandserfahrung

Idealerweise zählen zu ihrem Profil:

- Hohe Bereitschaft zur fächerübergreifenden, wertschätzenden Zusammenarbeit
- Qualifikationen im Bereich Management (inkl. Qualitätsmanagement)
- Qualifikationen in Genderkompetenz und Diversitymanagement sowie Interesse an der Integration von Genderaspekten im Bereich der Forschung und Lehre
- Visionäre dynamische Gestaltungsmotivation
- Organisations- und Motivationsgeschick
- Empathie sowie hohe kommunikative und soziale Kompetenz

Sie werden als Universitätsprofessor*in für Klinische Pathologie und Molekularpathologie unbefristet an der Medizinischen Universität Graz angestellt und sind für die Leitung **des Diagnostik- & Forschungsinstituts für Pathologie** vorgesehen.

Das Gehalt für diese Position ist Gegenstand der Berufungsverhandlung.

(Gesetzliche Information: Mindestentgelt auf Basis der Einstufung nach Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten gemäß § 49 Abs. 1 KV).

Wir freuen uns über Ihre Onlinebewerbung im Berufungsportal der Medizinischen Universität Graz und ersuchen Sie um Abschluss der Onlinebewerbung bis **spätestens 5.4.2023**.

Das Berufungsportal finden Sie unter folgendem Link:

<https://berufungsportal.medunigraz.at>. Weitere Informationen erhalten Sie nach Registrierung und Log-in.

Kontakt: rektor@medunigraz.at

Die Medizinische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

Wir an der Med Uni sind davon überzeugt, dass die Vielfalt einer Gesellschaft der Schlüssel ist, um nicht nur weiterhin eine der aufstrebendsten jungen Universitäten weltweit zu sein, sondern auch um ein inspirierendes und innovatives Arbeitsumfeld zu schaffen. Wir freuen uns daher unter anderem auch explizit über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

Wir weisen darauf hin, dass in unserem besonderen Arbeitsumfeld ein ausreichender Impfschutz wesentlich ist und für die Aufnahme als Mitarbeiter*in an der Medizinischen Universität Graz der Nachweis einer Impfung gegen COVID-19 daher Voraussetzung ist.

WIR BIETEN UNSEREN MITARBEITER*INNEN

- 

einzigartige Lehr- und Forschungsmöglichkeiten an der Medical Science City Graz und topmoderne Infrastruktur



ein Umfeld, das Sie Familie & Beruf vereinbaren lässt
- 

umfassende Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten



Kinderbetreuung am kinderCAMPUS und bei Bedarf Dual Career Services
- 

internationale Mobilität und ein unterstützendes Welcome Service



innovative Karrierepfade am etablierten Universitätsstandort Graz
- 

eine krisensichere Arbeitgeberin



umfangreiche Unternehmensrabatte
- 

flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zu Homeoffice



Angebote zur Gesundheitsförderung (z. B. Bewegungseinheiten, Vorsorgeuntersuchungen, Coachings)
- 

großzügige Urlaubsregelungen



bezahlte Mittagspause
- 

nachhaltige Mobilität (z. B. Fahrradförderung, Jobticket) und gute öffentliche Erreichbarkeit



vielfältige Mitarbeiter*innen-Events
- 

eine exzellente Ausbildung



MEDICAL UNIVERSITY OF GRAZ - WHO WE ARE

The Medical University of Graz takes a holistic view of the human being. We are committed to supporting, accompanying and training the people entrusted to us and promoting their development. “Pioneering Minds—Research and Education for Patients’ Health and Well-being“ is our common strategy and vision that keeps us moving forward.

Become part of an extraordinary team – become a pioneering mind!



University professorship in

Clinical Pathology and Molecular Pathology as defined in § 98 UG

at the Diagnostic & Research Institute of Pathology, part of the Diagnostic & Research Center for Molecular BioMedicine

The Diagnostics & Research Institute of Pathology staff perform central tasks in the areas of research, teaching, and patient care in close cooperation with staff in all relevant disciplines. The Diagnostics & Research Institute staff are responsible for further developing the key areas of research, teaching, and diagnostics and for ensuring that their work contributes to key areas of translational research conducted at the university medical centre. The health care mandate encompasses the entire spectrum of services related to diagnostic activities in the areas of clinical pathology and molecular pathology.

The designated University Professor will be entrusted with the management of the Diagnostic & Research Institute of Pathology and will be expected to perform the following main tasks:

- Represent the field of clinical pathology and molecular pathology regionally, nationally, and internationally, and in particular by carrying out internationally recognised research activities
- Perform diagnostics, research, and teaching related to all aspects of the specialisations of clinical pathology and molecular pathology
- Ensure high-quality teaching in the subject areas of clinical pathology and molecular pathology for the degree programmes in human medicine and dentistry (catalogue of learning objectives: <https://lernzielkatalog-medizin.at/subjects/klinische-pathologie/>; <https://lernzielkatalog-medizin.at/subjects/zahnmedizin-pathologie/>) and make a significant commitment to continuing and further developing teaching at the university
- Plan and implement joint innovative research projects and interdisciplinary cooperation with the other diagnostic and research institutes, chairs/research centres, as well as university hospitals/clinical departments, and the University Comprehensive Cancer Center Graz
- Support the promotion of young scientists, and especially in the field of specialised medical training, as well as continue and expand relevant advanced and continuing training courses.
- Participate and cooperate in the further development of the Diagnostics & Research Center for Molecular BioMedicine as a member of the Strategy Committee and in forming trustworthy cooperation with the institutes there

To fill this versatile position, you should have the following qualifications and knowledge:

- Proof of domestic or equivalent foreign university education in human medicine
- Specialised qualifications in clinical pathology and molecular pathology or an equivalent specialised qualification recognised in Austria
- Habilitation (*Venia Legendii*) or equivalent scientific qualification
- Several years of experience and competence in the fields of clinical pathology and molecular pathology and the ability to demonstrate profound clinical experience
- Several years of leadership and management experience at a relevant scientific institution
- An excellent research record as demonstrated through scientific publication activity and proof of national and international networking in the fields of clinical pathology and molecular pathology
- Proof of continuous successful acquisition of competitively acquired project funds
- Evidence of teaching experience in the subject area
- Proof of involvement in international research networks and experience abroad

Ideally, your profile should also include:

- High wiliness to form interdisciplinary, respectful cooperation
- Qualifications in the area of management (incl. quality management)
- Qualifications in gender competence and diversity management as well as an interest in integrating gender aspects in the areas of research and teaching
- Dynamic, visionary motivation to shape interactions and promote ideas
- Organisational and motivational skills
- Empathy as well as high communication and social skills

You will be employed as a University Professor for Clinical Pathology and Molecular Pathology at the Medical University of Graz for an unlimited period of time and will be responsible for the management of the **Diagnostic & Research Institute of Pathology**.

The final salary for this position will be agreed upon during the negotiation process.

(Legal information: the minimum salary is based on the classification in the collective agreement for all university employees (in German: *Kollektivvertrag*, KV) pursuant to § 49 para. 1 KV).

The Medical University of Graz warmly invites all interested candidates to submit their application via the online application portal by no later than **5.4.2023 at the latest**.

You can access the online application portal at:

<https://berufungsportal@medunigraz.at>

You will receive further information after registration and log-in.

Contact: rektor@medunigraz.at

The Medical University is committed to increasing the proportion of women, especially in leading positions, and thus encourages qualified women to apply. Among applicants with equal qualifications, female applicants will be given priority. In addition, we welcome applications from people with disabilities and appropriate qualifications and encourage the respective candidates to apply.

At Med Uni Graz, we are convinced that supporting diversity within society is the key to not only continuing to represent one of the most ambitious newer universities worldwide, but also to creating an inspiring and innovative working environment. For this reason, we explicitly welcome applications from people with disabilities, as well as all others.

Please note that sufficient protection through vaccination is essential in order to work in our special environment; therefore, proof of vaccination against COVID-19 is a prerequisite for acceptance as an employee at the Medical University of Graz.

WE OFFER OUR EMPLOYEES



Unique teaching and research opportunities at Medical Science City Graz and state-of-the-art infrastructure



Extensive professional development opportunities



International mobility and a supportive welcome service



Secure employment



Flexible working hours and the option of working from home



Generous vacation policies



Sustainable mobility (e.g., bicycle subsidy, Job Ticket) and easy access by public transportation



An environment conducive to reconciling family and work



Child care at kinderCAMPUS and if required Dual Career Services



Innovative career paths at the established university campus in Graz



Extensive perks



Health promotion opportunities (e.g., physical exercise, medical check-ups, coaching)



Paid lunch break



Wide variety of employee events



Excellent training

www.medunigraz.at



Zuordnung des Personals zu den Organisationseinheiten gemäß § 11 Abs. 2 des Organisationsplans idgF

Die aktuelle Zuordnung der Universitätsangehörigen der Medizinischen Universität Graz ist in MEDonline abgebildet.

Univ.-Prof. Dr. Hellmut SAMONIGG
Rektor